



Photo © Linda Blatzek, www.lindablatzek.de

## Kabaischen Parc Merveilleux „Renert“

Architekturbüro:  
**coeba Dave Lefèvre et associés**  
L-7216 Bereldange  
www.coeba.lu

Künstler:  
**Jhemp Bastin**  
www.jhemp-bastin.com

Ein besonderes Highlight im Süden Luxemburgs ist der 90km lange Wanderweg Minett Trail, der sich durch die Naturschutzgebiete der Terres Rouges schlängelt und Besuchern an 11 besonderen Orten eine Übernachtungsmöglichkeit bietet, die sogenannten „Kabaisercher“.

Eingangsbäude des Parks mit seinem markanten Turm fertiggestellt wurde. Während das Erdgeschoss mit Wohnraum, Schlafbereich und Bad Platz für vier Gäste bietet, wird das Innere des Turms dank der Klettermöglichkeiten in seiner ganzen Höhe und Dimension erlebbar. Auf mehreren Niveaus entstehen Ruhe- oder Lesenischen und von der obersten Ebene aus können die Übernachtungsgäste Landschaft, Park und nicht zuletzt den zurückgelegten Weg noch einmal überblicken. Die blickgeschützte und von Grün umschlossene Terrasse im Erdgeschoss wirkt wie ein Kokon: Dank einer „Kaffis-Këscht“ – einer im Zaun integrierten Frühstückskiste, kann man selbst den Morgen entspannt beginnen,

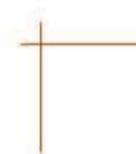
An einem der Start- und Endpunkte befindet sich das Kabaischen Parc Merveilleux „Renert“, das kürzlich im historischen



Photo © MOMA - Schrainerei s.a.

ohne das kleine zu Hause auf Zeit zu verlassen. Die Natur kann in ihrer ganzen Dimension erlebt und genossen werden. Die Materialität des Innenausbaus ist reduziert und überwie-

gend in Kiefernholz gestaltet. Hiermit wird zum einen der Anspruch an eine nachhaltige und ökologische Materialwahl erfüllt, zum zweiten an die besondere Lage im Wald referiert.



**MOMA**  
schräinererei

1, ZAC Klengbousbiérg L-7795 BISEN • Tél.: +352 26 88 75 36 • Fax: +352 26 88 57 34

moma@moma.lu • www.moma.lu



Photo © Linda Blatzek, www.lindablatzek.de



Photo © MOMA - Schreinerei s.a.



Photo © Linda Blatzek, www.lindablatzek.de

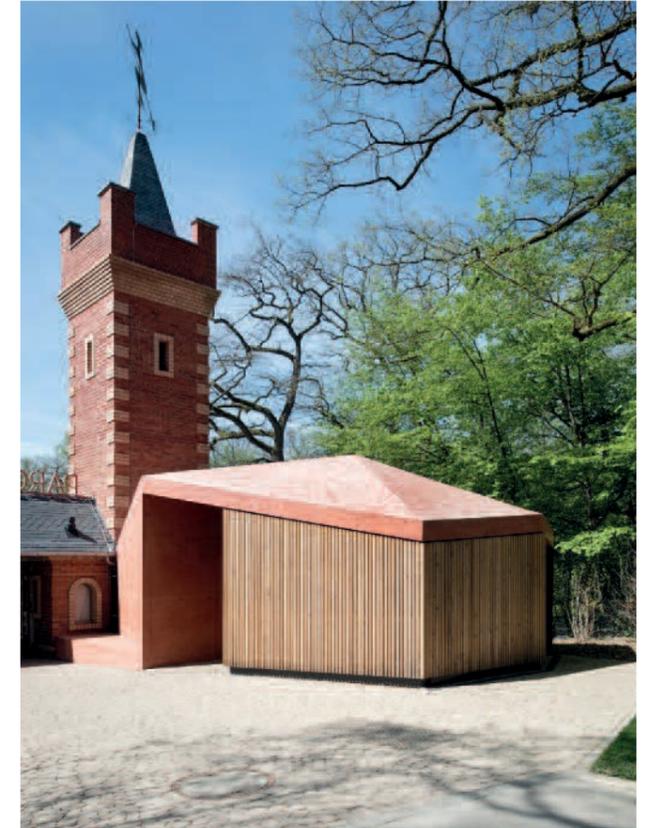


Photo © Linda Blatzek, www.lindablatzek.de

Desweiteren kann mit dieser Wahl den besonderen bauphysikalischen Anforderungen an Wärmeschutz in Verbindung mit dem alten Mauerwerk entsprochen werden. Zwischen Holzverkleidung und Mauerwerk ist eine Innendämmung vorgesehen. Die Arbeiten an der Außenhülle des Eingangsgebäudes beschränken sich auf Modernisierungs- und Sanierungsarbeiten. Eine Besonderheit des Projektes ist auch die Ergänzung um einen Anbau, der sich zwar mit seiner monolithischen und kristallinen Form deutlich vom Bestand absetzt, jedoch in Material- und Farbwahl einen Bezug aufnimmt: Die Fassaden sind

teils in vertikalen Holzlamellen, teils in rot eingefärbtem Beton ausgeführt. Letzterer setzt sich auch bei der Gestaltung des Daches fort. Einerseits entsteht ein harmonisches Spiel mit dem roten Backstein des Turms, andererseits eine Reminiszenz an die Terres Rouges und die Zeit der Eisenerz- und Stahlindustrie. Im Inneren des Anbaus wird als Teil des Programms des Parc Merveilleux das Märchen des berühmten Renert erzählt. Der Vorbereich und Außenraum des Gebäudeensembles wird um Arbeiten des Luxemburger Bildhauers Jhemp Bastin



**GROS OEUVRE - RENOVATIONS - ALENTOURS – POSE**

**www.habilux.lu**

**132, Rue de Luxembourg L-7540 Rollingen/Mersch**

**Tél. : +352 26 32 19 40 Fax : +352 32 57 23 habilux@pt.lu**



Stuck mit Profil

# BUCCIO

8, Rue de Boursdorf  
L-6557 Dickweiler

  
Stuck

  
Lehmbau

  
Fassaden

  
Restauration

  
Innendämmung

  
Innenputz

  
Terrazzo

  
Malerarbeiten

www.buccio.lu  
info@buccio.lu  
Tel.: +352 245 277 06  
Fax: +352 245 277 16



Photo © MOMA - Schrainerei s.a.



Photo © MOMA - Schrainerei s.a.

ergänzt. Die im Zentrum des Vorplatzes stehende zweiteilige Skulptur ist mit der Kettensäge aus massiven Eichenstämmen herausgearbeitet. Die beiden Teile der Skulptur sind seitlich versetzt aufgestellt und bilden auf diese Weise eine Art Portal zum Minett Trail.

Um die typische Schwärzung zu erreichen, bearbeitet Jhemp Bastin das Holz mit einem Brenner und lasiert es anschließend. Die vereinzelt Sitzquader aus Eichenholz, die die Besucher zum Verweilen einladen, erhalten ihre Schwärzung hingegen durch einen Bearbeitungsprozess unter Verwendung von Gerbsäure, Eisenspänen und Essig.

Nicht zuletzt sollte der inklusive Charakter des Kabaischen Erwähnung finden: Vermietung und Unterhalt werden vom Betreiber des Parc Merveilleux geleistet, der APEMH, die Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen gleichwertige Arbeitsplätze bietet.



Photo © Linda Blatzek, www.lindablatzek.de

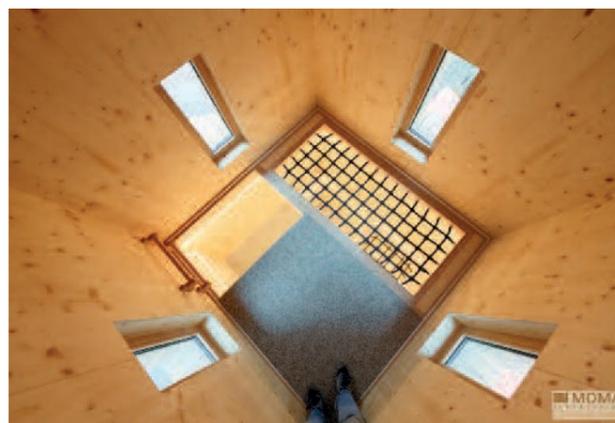
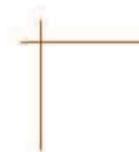


Photo © MOMA - Schrainerei s.a.



**MOMA**  
schräinererei

1, ZAC Klengbousbiert L-7795 BISSEN · Tél.: +352 26 88 75 36 · Fax: +352 26 88 57 34

[moma@moma.lu](mailto:moma@moma.lu) · [www.moma.lu](http://www.moma.lu)